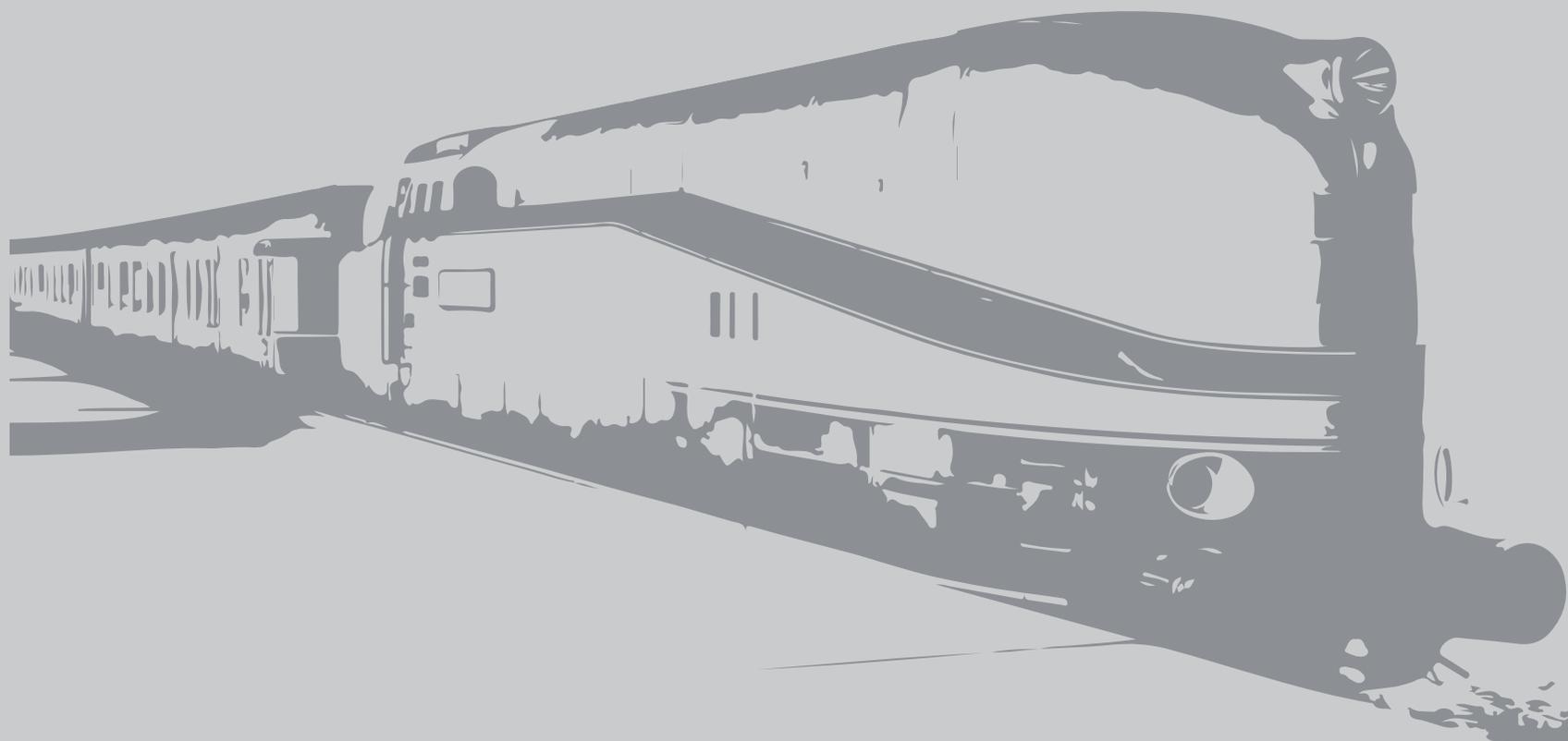


 **ARNOLD**®

Jouef®

Electrotren®

 **Rivarossi**®



2025

N

1:160

TT

1:120

HO

1:87

NEUHEITEN



Weitere Artikel finden Sie im Gesamtkatalog 2025!

HN2597/HN2597S

DR, Dampflokomotive 95 021, kohlegefeuert, mit modernisiertem Sandkasten, Ep. III



HN2598/HN2598S

DR, Dampflokomotive 95 0024, ölgefeuert, mit modernisiertem Sandkasten, Ep. IV



HN2663/HN2663S

DR, Dampflokomotive Baureihe 18 201, Kohletender, 1. Original-Farbgebung (grün ohne Zierlinie), Ep. III



Highlights unserer neuen Arnold-Modelle:

- HN2597S und HN2598S ab Werk mit fest eingebautem Sound-Decoder
- HN2597S und HN2598S ab Werk mit digital schaltbarer Triebwerksbeleuchtung

- HN2597 und HN2598 ab Werk mit 6-poliger Digitalschnittstelle nach NEM 651
- HN2597/S mit Kohlekasten, HN2598/S mit Öltender
- Beide Modelle mit modernisierten Sandkästen



HN2597/S mit Kohlekasten



HN2597/S + HN2598/S mit Triebwerksbeleuchtung



HN2598/S mit Öltender

HN2664/HN2664S

Dampflokomotive 18 201, Öltender, rote Farbgebung mit grünem Zusatztender, Ep. V



HN2665/HN2665S

DR, Dampflokomotive 02 0201-0, chromgrüne Farbgebung mit weißer Zierlinie, Ölfeuerung und Zusatztender, Ep. V

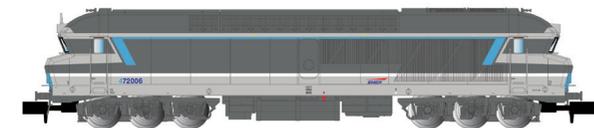


Highlights unserer neuen Arnold-Modelle:

- HN2663S/64S/65S mit auf der Hauptplatine integriertem Sounddecoder und Triebwerksbeleuchtung
- HN2664/S und HN2665/S mit fest gekuppeltem Zusatztender

HN2653/HN2653S

SNCF, Diesellokomotive CC 72006 in „Multiservice“-Farbgebung mit rotem SNCF-Logo auf einer Frontseite, Ep. V



HN2651/HN2651S

SNCF, Diesellokomotive CC 72071 „Marseilles“, Ursprungslackierung mit Nummernschildern, Ep. IV



HN2654/HN2654S

FS, Diesellokomotive der Reihe D.445, 1. Bauserie, grün-braune Farbgebung mit runden Fenstern, Ep. IV-V



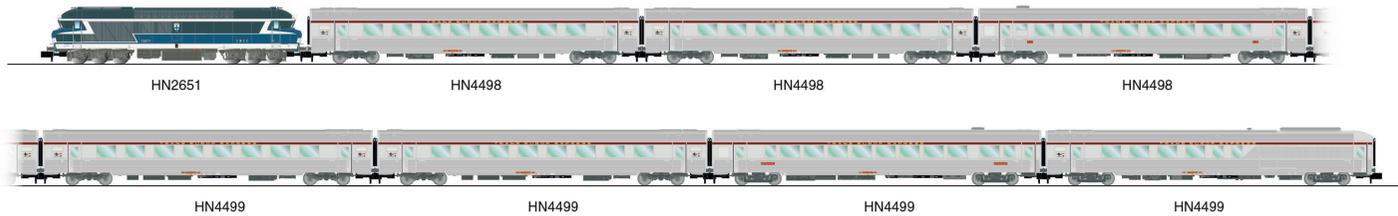
HN2655/HN2655S

FS, Diesellokomotive der Reihe D.445, 2. Bauserie mit zwei Stirnlampen, „MDVC“-Farbgebung, Ep. IV-V



Fotomontage

TEE « Jules Verne » de 1980/81



Technische Merkmale HN2654/HN2655/HN2656

- Metallfahrwerk, Glockenankermotor, Antrieb auf beide Drehgestelle, zwei Räder mit Haftreifen ausgestattet
- Next18-Schnittstelle (NEM362) für DCC- und DCC-Sounddecoder, vorbereitet für den Einbau eines 11 x 15 mm "Zuckerwürfel"-Lautsprechers

HN2656/HN2656S

FS, Diesellokomotive der Reihe D.445, 3. Bauserie mit vier Stirnlampen, „XMPR“ Farbgebung (1. Version), Ep. V



Fotomontage

HN2657/HN2657S

DB AG, diesel-elektrische Lokomotive 234 304-4, mintgrüne Farbgebung, Ep. V

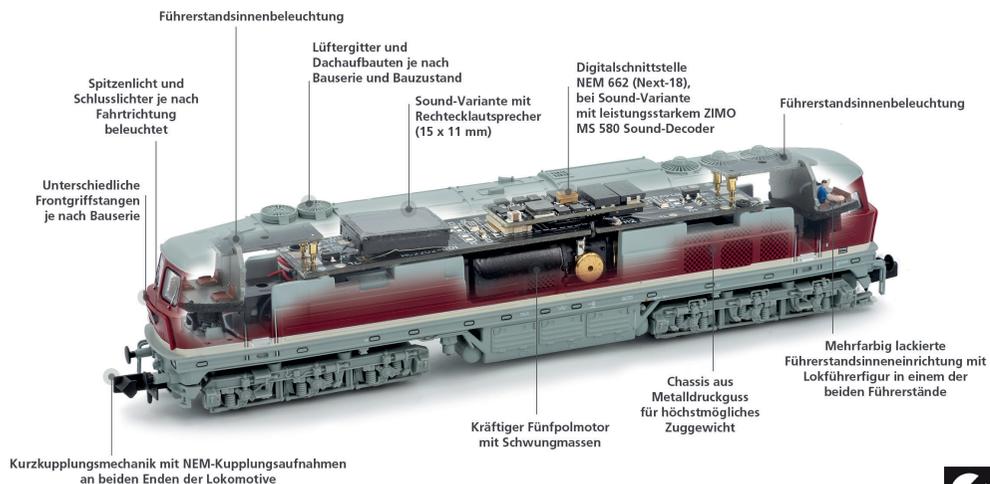


HN2658/HN2658S

DR, diesel-elektrische Lokomotive 132 089-4, rote Farbgebung mit grauem Dach, Ep. IV



- Spitzensignal und rotes Schlusslicht mit Fahrtrichtung wechselnd, im Digitalbetrieb separat schaltbar
- Details je nach Bauserie und zeitlicher Epoche unterschiedlich



N

TT

HO

3

 **HN2659/HN2659S**

DB Cargo, diesel-elektrische Lokomotive 232 573-6, Verkehrsrot Farbgebung, Ep. V-VI



Mit Lokführerfigur

 **HN2608/HN2608S**

RENFE, Elektrolokomotive 269-078, grün/gelbe Farbgebung mit modernem „Wappenlogo“, Ep. IV



Technische Merkmale HN2608/HN2610

- Chassis aus Metall
- schräggenuteter 5-polmotor mit Schwungmassen
- Next18-Schnittstelle nach NEM 662
- feine detaillierte Stromabnehmer aus Metall



Originale Front- und Seitenfenster

 **HN2610/HN2610S**

ALSA, Elektrolokomotive 269-413, weiß/blau Farbgebung, Ep. VI



- Spitzensignal und rotes Schlusslicht mit Fahrtrichtung wechselnd
- Mindestradius 192 mm
- Kurzkupplungskinematik an beiden Lokenden
- Details je nach Bauserie und zeitlicher Epoche unterschiedlich



Drehgestelle für 160 km/h

 **HN2643/HN2643S**

FS, Elektrolokomotive der Reihe E.646 „Navetta“, 2. Bauserie, Triplex-Fenstern, „MDVC“-Farbgebung mit silbernem Dach, Ep. IV-V



Fotomontage

 **HN2644/HN2644S**

FS, Elektrolokomotive der Reihe E.645, 2. Bauserie, mit Triplex-Fenstern, Castano/Isabella-Farbgebung, Ep. IV-V



Fotomontage

 **HN2645/HN2645S**

FS, Elektrolokomotive der Reihe E.656, 5. Bauserie, blau/grau-Farbgebung, Ep. VI, Sonderedition zum Jubiläum „50 Jahre E.656“



Fotomontage

EDIZIONE CELEBRATIVA **50** ANNI E.656



Ausführung nach Vorbild der E.656 492 als historisches Triebfahrzeug



HN2644

HN6539

HN6539

HN6540

HN6540

HN6561

HN2646/HN2646S

FS, Elektrolokomotive der Reihe E.656, 2. Bauserie, mit Seitendämpfern, blau/grau-Farbgebung, Ep. V



Fotomontage



Ausführung im Zustand der 90er Jahre mit Seitendämpfern, ohne Klimaanlage

HN2647/HN2647S

FS, Elektrolokomotive der Reihe E.655, 4. Bauserie, „XMPR Cargo“-Farbgebung, Ep. V-VI



Fotomontage



Ausführung im Zustand der 2000er Jahre mit rotem Bahnräumer

HN2648/HN2648S

SNCF, elektrische Mehrsystemlokomotive CC 21002, „Béton“-Farbgebung mit „Beffara“-Logo, Ep. IV-V



Fotomontage



HN2646

HN4393

HN4393

HN4393

HN2649/HN2649S

SNCF, elektrische Mehrsystemlokomotive CC 21003, silberne Farbgebung, Ep. IV



Fotomontage

HN2650/HN2650S

SNCF, Elektrolokomotive CC 6502 „Mistral“ in silberner Ursprungsfarbgebung, Ep. IV



Fotomontage

HN2616/HN2616D/HN2616S

RENFE, elektrischer Triebzug der Reihe 444, Triebzug 444-004 in rot-gelber Farbgebung, Ep. IV



Technische Merkmale HN2616/D/S

- Modellnachbildung der ursprünglichen Variante
- mit Übergangstüren in den Stirnwänden
- rot/gelbe Farbgebung
- Modellausführung Zustand 1980 bis 1993



feine detaillierte Stromabnehmer aus Metall



HN2650

HN4500

HN4503

HN4500



HN4502

HN4500

N

TT

HO

5

HN2617/HN2617D/HN2617S

RENFE, elektrischer Triebzug der Reihe 444-500, Triebzug 444-503 in „Estrella“-Farbgebung, Ep. IV



vorbildgetreue, detaillierte Frontpartie

Technische Merkmale HN2617/D/S

- „Estrella“-Farbgebung
- Modellausführung Zustand von 1987 bis 1994



dekorative Kupplung, austauschbar



Funktionskupplung, austauschbar

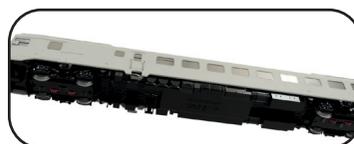
HN2618/HN2618D/HN2618S

RENFE, elektrischer Triebzug der Reihe 444, Triebzug 444-011 in blau-weißer Farbgebung, Ep. V

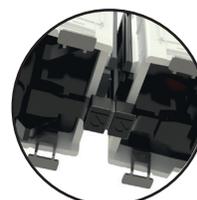


Technische Merkmale HN2618/D/S

- mit Übergangstüren in den Stirnwänden
- blau/weiße Farbgebung
- Modellausführung Zustand 1987 bis 1994



Fahrgestell aus Metall für den Motorwagen



ARNOLD Magnetkupplungen für alle Art.-Nummern (HN2616/-17/-18) (siehe „Zubehör, HC8063“)

HN2619/HN2619D/HN2619S

FS Trenitalia, 4-tlg. Grundset des Hochgeschwindigkeitszugs „Frecciarossa 1000“, in neuer Farbgebung, Ep. VI



Frecciarossa 1000

Der Frecciarossa 1000, der Handelsname des ETR 1000 (Elettrotreno Rapido) in der FS-Klassifizierung, ist der modernste Hochgeschwindigkeitszug der Trenitalia-Flotte. Es wurde ein Joint Venture zwischen dem italienischen Eisenbahnhersteller Ansaldo Breda (heute Hitachi Rail Italy) und dem multinationalen Mischkonzern Bombardier Verkehrswesen gegründet. Sowohl die Konstruktions- als auch die Produktionsarbeiten wurden zwischen den beiden Partnerunternehmen aufgeteilt. Der Entwurf des Fahrzeugs mit der offiziellen Bezeichnung Zefiro 300, wurde von dem Gemeinschaftsunternehmen als Antwort auf die Ausschreibung der Ferrovie dello Stato für 50 neue Hochgeschwindigkeitszüge eingereicht. Zu den ursprünglichen Spezifikationen gehörten ein Zug, der den europäischen technischen Normen für Hochgeschwindigkeitszüge entspricht, mit einer bauartbedingten Geschwindigkeit von 360 km/h, eine kommerzielle Entwurfsgeschwindigkeit von 360 km/h, die zunächst mit 300 km/h betrieben und bei 400 km/h getestet werden sollte. Weitere Anforderung waren, dass der Zug für ein vorausschauendes Wartungsprogramm, für den Einsatz und den Bedingungen in acht europäischen Eisenbahnsystemen kompatibel ist. Dies sind die Eisenbahnnetze von Italien, Frankreich, Österreich, Schweiz, Deutschland, Belgien, Niederlande und Spanien. Der kommerzielle Betrieb des neuen Zuges begann im Juni 2015, anlässlich der Expo 2015. Mit der Einführung des ETR 1000 wird es Trenitalia ermöglichen, die bisherigen Hochgeschwindigkeitszüge ETR 500 auf auf anderen Strecken wie Mailand - Venedig und der Adriaküste einzusetzen.

HN3512

FS Trenitalia, 4-tlg. Set Zwischenwagen des Frecciarossa ETR 1000, in neuer Farbgebung, Ep. VI



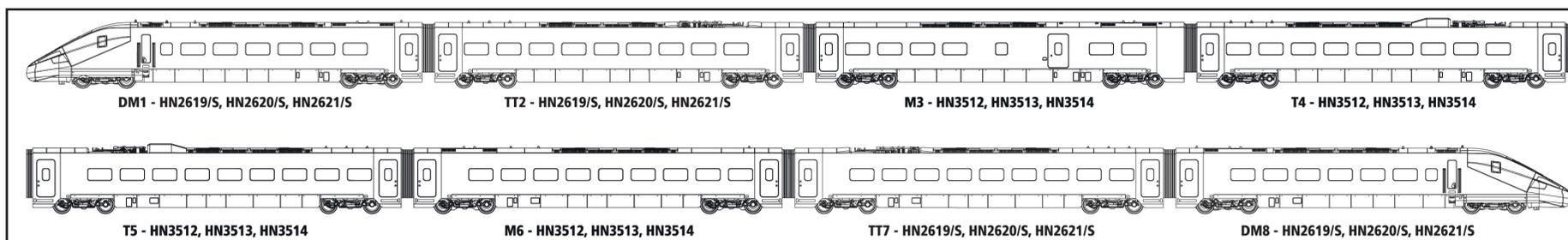
HN2620/HN2620D/HN2620S

FS Trenitalia, 4-tlg. Grundset des Hochgeschwindigkeitszugs „Frecciarossa 1000“, mit „Ducati“-Werbung, Ep. VI



HN3513

FS Trenitalia, 4-tlg. Set Zwischenwagen des Frecciarossa ETR 1000, in „Ducati“ Farbgebung, Ep. VI



HN2621/HN2621D/HN2621S

 FS Trenitalia, 4-tlg. Grundset des Hochgeschwindigkeitszugs „Frecciarossa 1000“, mit „Le plaisir d'un voyage nouveau“-Werbung, Ep. VI



Technische Merkmale HN2619/HN2620/HN2621/S

- komplette Neukonstruktion
- ein Triebkopf angetrieben, der andere nur als Dummy mit Lichtfunktionen
- bei beiden Triebköpfen Spitzensignal und rotes Schlusslicht mit Fahrtrichtung wechselnd, im Digitalbetrieb separat schaltbar
- beide Triebköpfe mit Next18-Schnittstelle (NEM662) für DCC- und DCC-Sounddecoder, motorisierter Triebkopf vorbereitet für den Einbau eines 11 x 15 mm „Zuckerwürfel“-Lautsprechers
- Digitalversionen serienmäßig ab Werk mit eingebautem Lautsprecher sowie Sound und Funktionsdecodern

HN3515

FS Trenitalia, 4-tlg. Set Zwischenwagen des Frecciarossa ETR 1000, Ep. VI



Der vom Hitachi-Bombardier-Konsortium (heute Alstom-Gruppe) hergestellte Zug ist der schnellste, modernste und nachhaltigste Zug Europas. Dank der aerodynamischen Designs und des Einsatz energiesparender Technologien erreicht er sehr effizient bis zu 360 Stundenkilometer.

Er ist nicht nur leise, sondern hat auch Platz für 419 Fahrgäste. Dieser Hochgeschwindigkeitszug bietet das höchste Komfortniveau in Spanien. Mit Serviceleistungen wie 5G-WiFi-Verbindungen in Spitzenqualität und einem Restaurantbereich, ist der Frecciarossa 1000, wie er in Italien genannt wird, der beste Zug auf dem spanischen Markt.

HN3514

 FS Trenitalia, 4-tlg. Set Zwischenwagen des Frecciarossa ETR 1000, in „Le plaisir d'un voyage nouveau“ Farbgebung, Ep. VI



- vollständige Nachbildung der Dachausrüstung
- Nachbildung der Drehstellverkleidungen
- Abnehmbare Bugklappe zum Kuppeln einer zweiten Einheit mittels starrer Kuppelstange
- vorbildgetreu unterschiedliche Drehgestelle bei Triebkopf und Zwischenwagen
- Kurzkupplung zwischen allen Wagen
- Mindestradius: 192 mm

HN4387

DB, 3-tlg. Set TEE-Wagen „Rembrandt“, bestehend aus 1 x Speisewagen ARmz²¹⁷ + 1 x Apmz¹²² + 1 x Avmz²⁰⁷, Ep. IV



TEE „Rembrandt“

Der TEE 11/12 „Rembrandt“ wurde am 28.05.1967 in der Relation München - Amsterdam der Pendant zum TEE „Rheingold“. Namensgeber war der holländische Barockmaler und Künstler Rijn van Rembrandt. Der TEE 11, der frühmorgens mit zwei, am Vorabend von TEE „Blauer Enzian“ abgestellten Reisezugwagen (1 Avm, 1 Apm) und einem Speisewagen WRm in München startete, machte in Stuttgart Kopf und erreichte Mannheim mit dem Speisewagen an der Zugspitze, wo die beiden Kurswagen vom TEE „Helvetia“ mitsamt der Zuglok vorne angekoppelt wurden. In Emmerich wurden der von Zürich kommende Abteilwagen Avm an der Zugspitze und der Münchner Avm Schlusswagen abgehängt und der Münchner Avm Schlusswagen abgehängt. Der verbliebene Zug bestand noch aus einem Avm, einem WRm und einem Apm. Diese drei Wagen wurden nach Reinigungsarbeiten, in umgekehrter Reihung, wieder von der gleichen Lokomotive im TEE 36 „Rhein-Main“ nach Emmerich gefahren, nahmen dort die beiden abgestellten Avm an die Zugspitze, und machten sich bespannt von BR 112 auf den Weg nach Frankfurt/M. Dort, spätabends um 22.53 Uhr angekommen, kehrte der TEE 35 nach nächtlichen Säuberungsarbeiten frühmorgens in entgegengesetzter Reihung nach Amsterdam (Ankunft 12.19 Uhr) zurück, wobei er natürlich bei dem Halt in Emmerich die zwei Schlusswagen Avm abstellte.

HN2622/HN2622D/HN2622S

Iryo, 4-tlg. Grundset des Hochgeschwindigkeitszugs „Frecciarossa 1000“



IRYO - der spanische Frecciarossa

Nach der Liberalisierung des spanischen Eisenbahnsektors entstand auf mehreren Eisenbahnstrecken ein Wettbewerb. Das neue Unternehmen IRYO bekam die Betreiberlizenzen für die Züge und den damit verbundenen Trassen. Iryo ist eine Marke, die unter dem Dach von ILSA, einem Konsortium aus Air Nostrum und Trenitalia, entstanden ist. Ziel der Marke war es, eine preiswertere Alternative zu den anderen Hochgeschwindigkeitsangeboten in Spanien zu bieten. Iryo bietet seine Dienste für Reisende aus Madrid, Zaragoza, Barcelona, Valencia, Cuenca, Alicante, Cordoba, Malaga, Sevilla, Albacete und Antequera an.

HN4504

DB AG, 4-tlg. Set IC Wavel Hamburg – Berlin – Krakau, bestehend aus 1 x Avmz + 1 x ARmz²¹⁸ + 2 x Bpmz, „ICE“-Farbgebung, Ep. VI



N

TT

HO

7

HN4507

 AKE, 3-tlg. Set „Rheingold“, Set 1/2, bestehend aus 1 x Aussichtswagen ARDm + 1 x Clubwagen WGmh + 1 x Wagen Avmz, Ep. VI



HN4508

 AKE, 3-tlg. Set „Rheingold“, Set 2/2, bestehend aus 1 x Speisewagen ARmh217 + 1 x 1. Klasse Wagen Avmz + 1 x Wagen Apmz, Ep. V

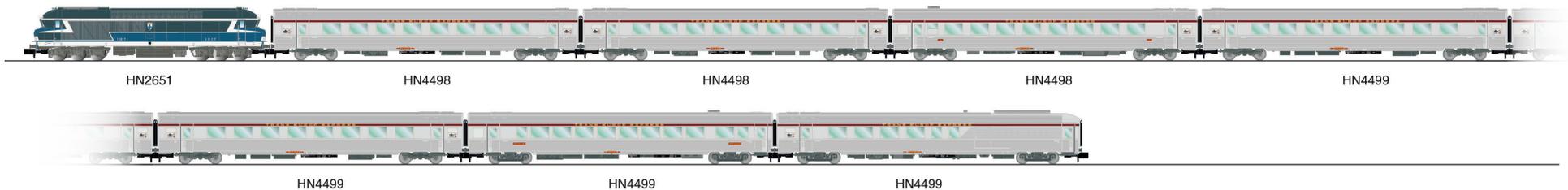


HN4498

SNCF, 3-tlg. Set klimatisierter Reisezugwagen der Bauart „Mistral ‘69“, TEE „Jules Verne“, Ep. IV

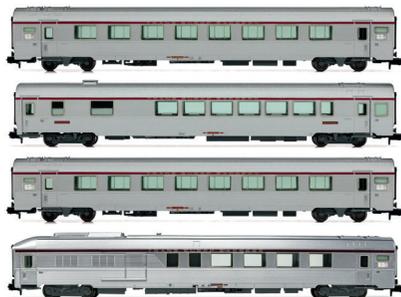


Fotomontage



HN4499

SNCF, 4-tlg. Set klimatisierter Reisezugwagen der Bauart „Mistral ‘69“, TEE „Jules Verne“, Ep. IV



Fotomontage

HN4500

SNCF, 3-tlg. Set TEE-Wagen „Mistral“, Nizza - Paris, bestehend aus 1 x Vru + 1 x A8tu + 1 x AD4tux, silberne Farbgebung, Ep. IV



Fotomontage

HN4501

SNCF, 3-tlg. Set TEE-Wagen „Mistral“, Nizza - Paris, bestehend aus 1 x Arux + 1 x A8u + 1 x AD4tux, silberne Farbgebung, Ep. IV



Fotomontage

Die „Mistral ‘69“-Wagen

Die Mistral-Wagen verkörpern eine wahre Ikone des luxuriösen Schienenverkehrs in Frankreich während der zweiten Hälfte des 20. Sie wurden in den 1960er Jahren eingeführt, Sie waren so konzipiert, dass sie unübertroffenen Komfort und ein besonderes Reiseerlebnis der gehobenen Klasse boten. Sie wurden hauptsächlich in den prestigeträchtigen Trains de Luxe und im TEE (Trans-Europ-Express)-Dienst eingesetzt wurden, zeichneten sich diese Wagen durch ihre Eleganz und technischem Fortschritt aus. Zu ihren Merkmalen gehörten verstellbare Sitze, großzügige Beinfreiheit und ein Service an Bord. Der Bordservice war für seine Qualität bekannt und beinhaltete eine erstklassige Verpflegung, die am Platz serviert oder im Speisewagen angeboten wurde. Insbesondere die „Mistral ‘69“-Wagen, stellten eine bedeutende Weiterentwicklung der Serie dar und kombinierten viele

Verbesserungen ästhetischen und funktionalen Eigenschaften, die sie zum „Euron“ der französischen Eisenbahnen machten. Diese Züge verkehrten auf symbolträchtigen Strecken wie dem „Mistral“ zwischen Paris mit Marseille und Nizza, sowie auf anderen prestigeträchtigen internationalen Strecken. Ein bemerkenswertes Beispiel für diese Umwidmung war der Einsatz der Mistral 69-Wagen auf dem TEE Jules Verne, einem Zug zwischen Paris und Nantes. Dieser Service, der am 28. September 1980 eröffnet wurde, bestand aus Mistral 69-Wagen, die aus den Flotten Nord und Sud-Est stammten. Diese Wiederverwendung zeugte vom Willen der französischen Eisenbahnen auf Strecken, die nicht vom TGV bedient werden, hohe Qualitätsstandards aufrechtzuerhalten. Trotz ihres Erfolges läutete jedoch die Einführung des TGV (Train à Grande Vitesse, Hochgeschwindigkeitszug) Anfang der 1980er Jahre ihren Niedergang ein. Die Schnelligkeit und Effizienz der TGVs haben allmählich den traditionellen Charme dieser Züge verdrängt.

 **HN4502**

SNCF, TEE-Reisezugwagen A8u „Mistral“, Nizza – Paris, in silberner Farbgebung, Ep. IV



Fotomontage



 **HN4503**

SNCF, TEE-Reisezugwagen A8tu „Mistral“, Nizza – Paris, in silberner Farbgebung, Ep. IV



Fotomontage

 **HN4486**

CIWL, 3-tlg. Zugset „Sud-Express“, Set 1/2, bestehend aus 1 x DD3 + 1 x AA 5000 in Grün mit Faltenbälgen + 1 x WL, Ep. III-IV



Fotomontage

Der Sud-Express, auch bekannt als Sud-Expresso, ist einer der symbolträchtigsten historischen Züge Europas. Europas symbolträchtigste historische Züge. Er wurde Ende des 19. Jahrhunderts eingeweiht und verband Paris mit Lissabon, durchquerte Spanien und bot eine direkte Bahnverbindung zwischen Frankreich und Portugal. Jahrzehntlang war der Sud-Express ein Synonym für Luxus, Geschwindigkeit und Modernität und wurde zum Maßstab für die großen internationalen Züge seiner Zeit. Die ursprüngliche Route des Sud-Express führte durch wichtige Städte wie Irún, Valladolid, Salamanca und Medina del Campo, bevor er die Grenze nach Portugal überquerte, von wo aus er weiter nach Lissabon fuhr.

 **HN4487**

CIWL, 3-tlg. Zugset „Sud-express“, Set 2/2, bestehend aus 1 x VPC Étoile du Nord + 1 x WL + 1 x WL, Ep. III-IV



Fotomontage

 **HN4458**

RENFE, „Guardería“-Wagen 10500, in „Estrella“-Farbgebung, Ep. IV



 **HN4459**

RENFE, „Superreclinable“-Wagen 10500, „Largo Recorrido“-Farbgebung, Ep. V



Diese Route diente nicht nur Geschäfts- und Diplomatenreisenden, sondern zog auch Touristen an, die an einer Entdeckungstour interessiert waren. Die Iberische Halbinsel. Im Laufe der Zeit und vor allem mit dem Einzug modernerer und schnellerer Züge verlor der Sud-Express etwas von seinem ursprünglichen Glanz. Dennoch bleibt er ein Symbol des goldenen Zeitalters der europäischen Eisenbahnen, welches den Geist des eleganten Reisens und der kulturellen Verbindung zwischen den Ländern beschwört. Auch wenn sich sein Charakter verändert hat, verkehrt der Sud-Express heute in moderneren Versionen und hält die Erinnerung an diesen ikonischen Zug, der die Geschichte des internationalen Schienenverkehrs geprägt hat, wach.

 **HN4492**

FS, 2-tlg. Set UIC-Z1-Wagen, bestehend aus 1.-Klasse-Wagen in grau/gelber Farbgebung + 2.-Klasse-Wagen in „Bandiera“ Farbgebung, Ep. V



Fotomontage

 **HN4493**

FS, 2-tlg. Set UIC-Z1-Wagen, bestehend aus 2.-Klasse-Wagen in orangefarbener Eurofima C1 Farbgebung + 2.-Klasse-Wagen in „Bandiera“ Farbgebung, Ep. V



Fotomontage

 **HN4481**

DR, 4-tlg. Set „Tourex“, Nr. 2/2, bestehend aus 1 x WR + 1 x SD + 2 x WLAB, blaue Farbgebung, Ep. III



Ergänzung zu Set HN4420

Fotomontage

 **HN4482**

DR, 3-tlg. Set OSShD-Wagen Typ B, Nr. 2/2, bestehend aus 1 x A + 1 x AB + 1 x Bc, grün/beige Farbgebung, Ep. IV



Fotomontage

 **HN4483**

DR, 3-tlg. Set OSShD-Wagen Typ B, Nr. 2/2, bestehend aus 1 x WR + 2 x B, grün/beige Farbgebung, Ep. IV



Fotomontage

 **HN4505**

RENFE, Postwagen DGCT-7, olivgrüne Farbgebung mit großen Buchstaben und UIC-Markierungen, Ep. III-IV



Fotomontage

DGCT-1 bis 16 lange Posttransporter

Bis in die 1960er Jahre hatte die Post einen Mangel an Großraumwagen für Briefe und Pakete. Aus diesem Grund gab die Post den Bau von 16 offenen Grossraumwagen auf der Basis des Modells UIC-X in Auftrag, die zwischen 1965 und 1968 geliefert wurden. Schon bald konnte man sie in ganz Spanien sehen. In nur wenigen Jahren war die Nachfrage nach bestimmten Strecken so groß, dass die Schaffung von reinen Zügen, den Trenes Postales, notwendig wurde. Diese sollten für die Hauptstrecken zuständig sein. Die Postzüge waren für die Hauptverbindungen zuständig und leiteten die Güterwagen über die Hauptexpresszüge, Omnibusse und andere sekundäre Personenzüge weiter. Ursprünglich waren sie in dem charakteristischen Olivgrün gehalten, das zur damaligen Personenverkehrsausrüstung passte, und trugen in der Mitte eine große gelbe Aufschrift, um sie zu kennzeichnen.

Später, als sich das Erscheinungsbild der Post änderte, erhielten sie das leuchtend gelbe Dekor mit roten Streifen, wie auch das übrige Material der DGCT.

 **HN4506**

RENFE, 2-tlg. Set Postwagen, bestehend aus 1 x DGCT-2 + 1 x DGCT-10, gelbe Farbgebung, Ep. IV



Fotomontage

 **HN6700**

FS, 2-tlg. Set 2-achs. Kesselwagen „Agip“ in silberner Farbgebung, Ep. III-IV



 **HN6701**

FS, 2-tlg. Set 2-achs. Kesselwagen „Shell“ in silberner Farbgebung, Ep. III-IV



 **HN6702**

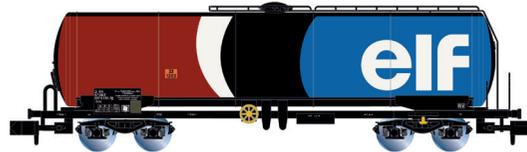
SNCF, 2-tlg. Set 2-achs. Kesselwagen „BYRRH“ in silberner Farbgebung, Ep. IV



Fotomontage

 **HN6633**

SNCF, 4-achs. Kesselwagen „Elf“ in schwarzer Farbgebung, Ep. IV



 **HN6634**

SNCF, 2-tlg. Set Chlor-Kesselwagen „VTG + Ermewa“, in beige/orange/roter Farbgebung, Ep. VI



 **HN6635**

D-ERMD, 4-achs. Kesselwagen „Enviloc“, blaue Farbgebung, Ep. VI



 **HN6703**

RENFE, 2-tlg. Set JPD-Wagen „TEM“, grüne Farbgebung, Ep. V



Fotomontage

 **HN6704**

RENFE, 2-tlg. Set JPD-Wagen „San Miguel“, beige/grün, Ep. V



Fotomontage



HN6687

D-BAS, 3-tlg. Set Kesselwagen „MAD“, in silberner Farbgebung mit neuen Tiermotiven, Ep. VI



HN6707

GATX, 2-tlg. Set 4-achs. Getreidesilowagen „RAIL CARGO GROUP“, neongrüne Farbgebung, Ep. VI



HN6708

4-achs. Getreidesilowagen „Tucher“, hellblaue Farbgebung, Ep. V-VI



Getreide gehört auf die Schiene!

Für den Transport des Getreides zur Mälzerei führt der Weg oft über die Schiene, speziell bei den größeren Brauereien. Unser neues Arnold-Modell ist ein solcher Getreidesilowagen, verziert mit der Werbung der bekannten Nürnberger Brauerei Tucher.



HN6709

FS, Getreidesilowagen „Monfer“, Typ Uagpps, mit neuen Beschriftungen, graue Farbgebung mit roten Streifen, Ep. VI



HN6710

FS, Getreidesilowagen „Pagnan“, Typ Uas, Ep. IV



HN6705

F-MISA, 4-achs. Getreidesilowagen „Millet“, mit runden Wänden, Farbgebung mit „Telefoot“-Graffiti, Ep. VI



Pagnan Commerciale Srl ist eine Abteilung des Lebensmittelherstellers Pagnan, die sich auf kommerzielle Aktivitäten wie den Import und Handel mit Getreide spezialisiert hat. Im Jahr 2005 wurde sie von Cargill übernommen, einem internationalen Unternehmen, das in verschiedenen Sektoren tätig und unter Modelleisenbahnexperten für seine Silowaggons für Getreide bekannt ist. Das neue Modell von Arnold stellt einen Getreidewagen dar, der noch das Pagnan-Logo aus den 1970er Jahren trägt.

 **HN6706**

SNCF, 4-achs. Güterwagen zum Transport von Zucker, „Cantalou“, Ep. IV



 **HN6678**

SNCF, 2-achs. gedeckter Güterwagen „JOUEF Trains“, Typ G4, mit Permaplex-Wänden, Ep. IV



Fotomontage

 **HN6679**

Colas Rail, 2-tlg. Set bestehend aus einem 2-achs. Kesselwagen und einem gedecktem Güterwagen der Bauart G4, Ep. V



Fotomontage

 **HN6683**

SBB, 2-tlg. Set 2-achs. gedeckter Güterwagen der Bauart K4 „APROZ“, Ep. III



Fotomontage

 **HN6711**

RENFE, 2-tlg. Set 2-Achs Schiebeplanenwagen, Typ Lis, mit modernem Transfesa-Logo, Ep. V



 **HN6712**

SNCF, 2-tlg. Set 2-Achs Schiebeplanenwagen „Citröen“, Typ Kijls K70, Ep. IV-V



N

TT

HO

13



Weitere Artikel finden Sie im Gesamtkatalog 2025!

HN9073/HN9073S

DB Cargo, Diesellokomotive Vossloh DE 18, rot/graue Farbgebung, Ep. VI



Die neuen Vossloh DE 18 von Arnold TT in Stichpunkten:

- Neuentwicklung mit vorbildentsprechenden Bauartunterschieden zu den bereits bekannten Modellen
- Chassis aus Zinkdruckguss, Gehäuse auch hochwertigem, fein graviertem Kunststoff
- Fünfpoliger Hochleistungsmotor mit Schwungmassen
- Alle vier Achsen angetrieben
- Stromabnahme über alle Räder der Lok

HN9072/HN9072S

BASF, dieselelektrische Lokomotive Vossloh DE 18, orange/graue Farbgebung, Ep. VI



Fotomontage

- Länge über Puffer: 142 mm
- Mindestradius: 310 mm
- Spitzenbeleuchtung mit der Fahrtrichtung wechselnd
- Rote Schlussleuchten mit der Fahrtrichtung wechselnd und im Digitalbetrieb separat schaltbar
- Kurzkupplungskulissen beidseitig
- Kupplungsaufnahmen nach NEM 355 beidseitig
- Digitalschnittstelle nach NEM 662 („Next-18“)

HN9070/HN9070HM

DB AG, dieselelektrische Lokomotive Class 77, rote Farbgebung, Ep. VI



Die neue Class 66/77 von Arnold TT in Stichpunkten:

- Vollständige Neuentwicklung mit vorbildentsprechenden Bauartunterschieden zwischen Class 66 und Class 77
- Chassis aus Zinkdruckguss, Gehäuse auch hochwertigem, fein graviertem Kunststoff
- Fünfpoliger Hochleistungsmotor mit Schwungmassen
- Alle sechs Achsen angetrieben
- Stromabnahme über alle Räder der Lok
- Länge über Puffer: 179 mm
- Mindestradius: 310 mm

HN9069/HN9069HM

Heavy Haul Power, dieselelektrische Lokomotive Class 66, graue Farbgebung, Ep. VI



Vorbildgerecht mit Lampen der europäischen Class 66

HN9071/HN9071HM

HGK, dieselelektrische Lokomotive Class 66, rote Farbaebuna mit aelber Front. Ep. V-VI



- Spitzenbeleuchtung und rote Schlussleuchten mit der Fahrtrichtung wechselnd und im Digitalbetrieb separat schaltbar
- Führerstandsbeleuchtung im Digitalbetrieb separat schaltbar
- Digitalversionen ab Werk mit Hornby HM7000 Bluetooth-Sounddecoder, steuerbar über die HMIDCC-App ohne Digitalzentrale
- Kurzkupplungskulissen beidseitig
- Kupplungsaufnahmen nach NEM 355 beidseitig
- Digitalschnittstelle nach NEM 662 („Next-18“)

HN9754

DR, Kühlwagen „VEB Fischkombinat Rostock“, Ep. IV



Fotomontage

 **HN9755**

DR, 2-tlg. Set Kühlwagen, „Köstritzer Bier“, Ep. IV



Fotomontage

 **HN9756**

DR, Kühlwagen „Margon-Wasser“, Ep. IV



Fotomontage

 **HN9757**

DB, 2-tlg. Set 4-achsiger Silowagen „NACCO“, graue Farbgebung, Ep. IV



 **HN9758**

SNCF, 2-tlg. Set Getreidesilowagen „Transcéréales – ALGECO“, mit runden Wänden, Ep. IV-V



 **HN9759**

CZ-interfracht, 2-tlg. Set 4-achs. Getreidesilowagen, neongrüne Farbgebung, Ep. VI



 **HN9760**

  2-tlg. Set 4-achs. Containertragwagen, 2 x 45'-Container „P & O Ferrymasters“, in blauer bzw. gelber Farbgebung, Ep. VI



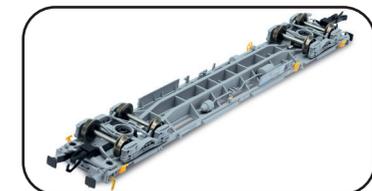
 **HN9761**

  4-achs. Containertragwagen, grau, mit weißem 45'-Container „DB Schenker“, Ep. VI



 **HN9762**

  4-achs. Containertragwagen, grau, mit weißem 45'-Container „ONE“, Ep. VI



N

TT

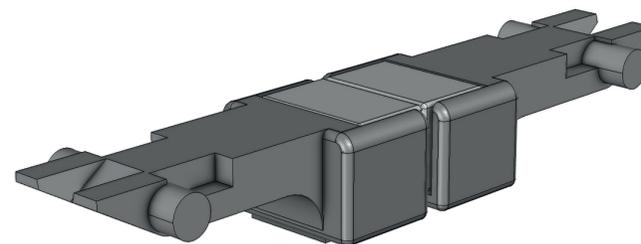
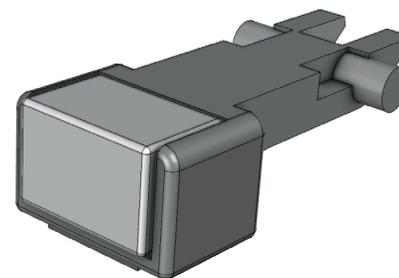
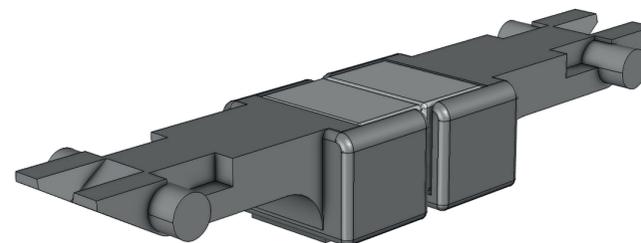
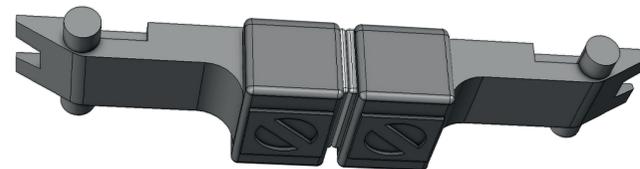
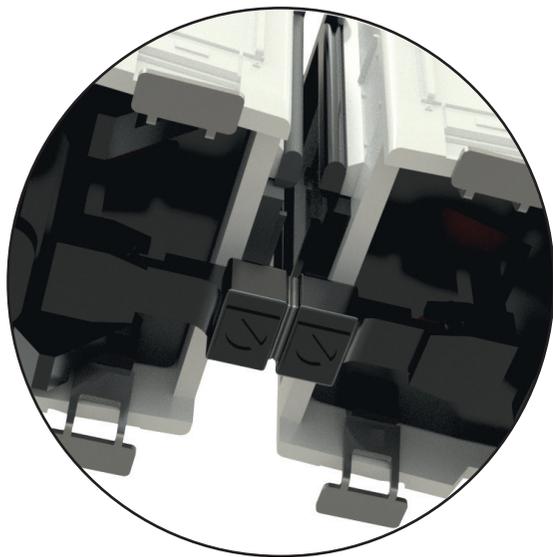
HO

15

ZUBEHÖR

HC8063

Set x 10 - ARNOLD Magnetkupplungen (N und TT)



N

TT

HO

16

Neu für Spur N und TT: ARNOLD Magnetkupplungen

Schluss mit dem ungewollten Entkuppeln an Neigungswechseln, auf Weichen etc.!

Die neuen ARNOLD-Magnetkupplungen garantieren einfaches Kuppeln und Entkuppeln sowie ein entkupplungssicheres Fahren für ungetrübte Spielfreude. Passend für alle Kupplungsaufnahmen nach NEM 355.



Weitere Artikel finden Sie im Gesamtkatalog 2025!

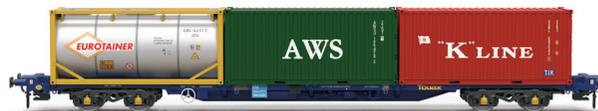
TT3035M

BR Class 37 - Diesel-Elektrisch - 37408 'Loch Rannoch'



TT6030

Touax KFA Containerwagen mit 3x20-Fuß-Containern



TT6031

Touax KFA Containerwagen mit 1x20-Fuß- und 1x40-Fuß-Containern



Die Class 37 Lokomotiven: Vielseitigkeit und Leistung im Vereinigten Königreich

Das Modell ist mit einem Next 18-Pin Decoder und Lautsprecher ausgestattet, was bedeutet, dass es sowohl mit dem DCC-System als auch mit Hornbys Bluetooth-gesteuertem HM7000-System betrieben werden kann, das ebenfalls Sound über einen Lautsprecher im Inneren der Lokomotive bietet. Ursprünglich mit den Nummern D6700-D6999 und D6600-D6608 versehen, erhielten die Lokomotiven unter dem TOPS-System die Nummern 37001-37308. Obwohl es sich um ein Design von English Electric handelt und in deren Vulcan Foundry in Newton-le-Willows gebaut wurde, wurden einige der Lokomotiven auch von Robert Stephenson & Hawthorns im Nordosten Englands gebaut, wobei das Unternehmen 1955 Teil von English Electric wurde.

Die Class 37-Lokomotiven waren äußerst vielseitige Maschinen und kamen im gesamten Vereinigten Königreich zum Einsatz, mit Ausnahme der Southern Region südlich von London. In den 1980er Jahren wurden sie als Standard-Typ 3 ausgewählt, und viele wurden überholt, um ihre Einsatzdauer bis in die 1990er Jahre zu verlängern.

Mit Electric Train Heating (ETH) ausgestattet, wurden einige Exemplare nach Schottland geschickt, um auf Linien wie der West Highland Line und der Far North Line im Personenverkehr zu arbeiten, während andere auf den Welsh Marches, der Wherry Line in Norfolk, im Süden von Wales, in der West Country und an der Cumbrian Coast Line eingesetzt wurden.



Weitere Artikel finden Sie im Gesamtkatalog 2025!

HJ2471/HJ2471S

 EUROPORTE, dieselelektrische Lokomotive des Typs Vossloh DE 18, silber/blau Farbgebung, Ep. VI



Fotomontage

HJ2472/HJ2472S

Millet Rail, dieselelektrische Lokomotive des Typs Vossloh DE 18, orange/grau Farbgebung, Ep. VI



Fotomontage

HJ2468/HJ2468S

SNCF, elektrische Zweisystemlokomotive BB 26019, dunkelblaue Farbgebung „Trains Spéciaux“, Ep. VI



Fotomontage

Technische Merkmale HJ2471/HJ2472

- Fahrgestell aus Zinkdruckguss
- Gehäuse aus hochwertigem Kunststoff
- Fünfpoliger Hochleistungsmotor mit Schwunmassen
- Fahrtrichtungsabhängiger Lichtwechsel, im Digitalbetrieb separat schaltbar
- Innenbeleuchtung des Führerstandes
- Beleuchtete Displays im Führerstand
- digital steuerbare Funktionskupplungen für digitale Versionen



Digitale Funktionskupplungen

Der BB 26019 in einem neuen blauen Kleid

„Trains Spéciaux“ ist ein von SNCF Voyageurs angebotener Service, der es ermöglicht, einen Personenzug teilweise oder vollständig zu privatisieren, von der TGV-Zuggarnitur über den Intercités-Zug bis hin zum TER. Um die Lokomotiven zu identifizieren, die für die Traktion dieser Sonderzüge eingesetzt werden, hat SNCF Voyageurs beschlossen, einigen Sybic-Lokomotiven ein neues Farbkleid zu verpassen. Diese neue Farbgebung basiert auf der Farbe Nachtblau und goldenen Linien. Es harmonisiert perfekt mit der CIWL-blauen Lackierung der luxuriösen Schlafwagen des Venedig-Simplon-Orient-Express-Zuges.

HJ2469/HJ2469S

SNCF, elektrische Zweisystemlokomotive BB 426086, „FRET“-Farbgebung mit Carmillon-Logo, (Wappen Cognac), Ep. VI



Stadtwappen von Cognac

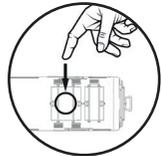
HJ2470/HJ2470S

SNCF, elektrische Zweisystemlokomotive BB 26163R, in grauer „fluo Grand Est“-Farbgebung, Ep. VI



HJ4205

SNCF, 4-tlg. Set TEE „Jules Verne“, Ep. IV (Set 1 von 2)



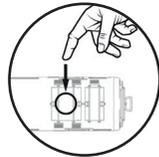
Wagen, ausgestattet mit Innenbeleuchtung, mit Touch-Bedienung zum Aktivieren und Dimmen der Helligkeit



Fotomontage

HJ4206HM

SNCF, 3-tlg. Set TEE „Jules Verne“, Ep. IV (Set 2 von 2)



Wagen, ausgestattet mit Innenbeleuchtung, mit Touch-Bedienung zum Aktivieren und Dimmen der Helligkeit



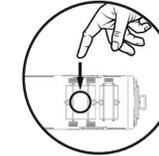
Fotomontage

HJ4208

CIWL, Speisewagen „Libre-Service“, blaue Farbgebung, Ep. IV



Fotomontage



Wagen, ausgestattet mit Innenbeleuchtung, mit Touch-Bedienung zum Aktivieren und Dimmen der Helligkeit

Der TEE „Jules Verne“

Der TEE „Jules Verne“ verkehrte morgens von Nantes nach Paris mit der Nummer TEE 30 und am späten Nachmittag von Paris nach Nantes mit der TEE-Nummer 31, mit einem einzigen Zwischenstopp in Angers. Zwischenstation in Angers. Bei seiner Gründung am 28. September 1980 wurde er von einer CC 72000, auch auf dem elektrifizierten Abschnitt zwischen Le Mans und Paris gezogen. Die Fahrzeiten entsprechen in etwa denen des Maine Océan und die Fahrzeit beträgt 3 drei Stunden und 17 Minuten in beiden Richtungen. Die Wagen der neuen Jouef-Artikel HJ4205 und HJ4206HM sind mit dem innovativen Kontaktbeleuchtungssystem ausgestattet, das sowohl im analogen als auch im digitalen Modus funktioniert. Dieses System wird einfach aktiviert, indem man mit der Fingerspitze einen bestimmten Punkt auf der Oberseite des Daches jedes Fahrzeugs berührt. Darüber hinaus ist der Artikel HJ4206HM mit einem Hornby BLE-Sounddecoder ausgestattet, der den Originalton des Dieselmotors des Generatorwagens wiedergibt. Dieser Decoder kann über Bluetooth mithilfe Ihres Mobiltelefons oder Tablets gesteuert werden, ohne dass Sie dafür unbedingt ein Digitalzentralgerät besitzen müssen, oder natürlich per DCC.

CIWL und die Innovation des Luxusreisens

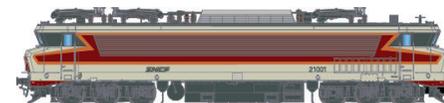
Die Compagnie Internationale des Wagons-Lits (CIWL) verkörpert Eleganz und Innovation in der Welt des Eisenbahntransports. Zu ihren symbolträchtigsten Kreationen gehört der Speisewagen „Libre-Service“, eine revolutionäre Idee, die die Kunst des Essens auf Reisen verändert hat. Durch das Angebot eines schnellen und erschwinglichen Service ohne Kompromisse bei der Qualität, hat der Selbstbedienungs-Speisewagen das kulinarische Erlebnis der Spitzenklasse demokratisiert und den Reisenden ein perfektes Gleichgewicht zwischen Zweckmäßigkeit und Raffinesse geboten. Jedes Detail, vom funktionalen Design der Inneneinrichtung bis hin zu den sorgfältig zusammengestellten Menüs, spiegelte das Engagement der CIWL wider, jede Fahrt zu einem einzigartigen und unvergesslichen Erlebnis zu machen. Die Küchen der Speisewagen waren wahre Meisterwerke, technische Meisterwerke: ultrakompakte Räume, in denen talentierte Köche Gerichte zubereiteten, die den besten Restaurants würdig waren, oft unter eingeschränkten Bewegungsmöglichkeiten und Platzverhältnissen.

HJ4207

 SNCB/SNCF, Autoreisezug, bestehend aus WR (ex CIWL)
SNCB + SNCF, WL T2 + DDm Autotransportwagen, Ep. IV-V



Fotomontage



HJ2454/S



HJ4176-1

HJ4176-2



HJ4207-1

HJ4207-2

HJ4207-3

Jouef

N

TT

HO

19

HJ4209

SNCF, Autotransportwagen DD DEV 66, grün mit weißem „Encadré“-Logo, mit semitransparenten Schutzpanelen, Ep. IV-V



Technische Merkmale HN4209

- Fahrgestell aus Metalldruckguss, das dem Wagen die nötige Stabilität und einen niedrigen Schwerpunkt mit den damit verbunden hervorragenden Fahreigenschaften ermöglicht.
- Niedriger Schwerpunkt und damit hervorragende Fahreigenschaften ermöglicht.
- Drehgestelle, Puffer, Handläufe, Seitengitter und andere kleine Details je nach Version und Produktionsserie der Vorbildfahrzeuge.
- Alle Handläufe sind aus rostfreiem Metall.
- Viele extra ange setzte Details am Fahrgestell, einschließlich der Bremshebel

HJ6290

SNCF, 2-achs. Gedeckter Wagen G4 „D.A.C.F.I.“ Metz, grüne Farbgebung, Ep. V



- Feine und sehr detaillierte Gravur der Riffelbleche auf der oberen und unteren Ebene.
- Kurzkupplungsaufnahme nach NEM 352 an beiden Enden.
- Verriegelungsstangen der Wagen sind anzubringen (bei der unteren Ebene werkseitig vormontiert).
- *Nachbildung des französischen Modells unter der Marke JOUEF, für Deutschland und die slowakische Republik werden weitere Modelle vertrieben unter der Marke Rivarossi*

HJ6291

SNCF, 2-achs. Gedeckter Wagen K4, mit roten Schlusslichtern, Ep. III (Batterien nicht enthalten)



HJ6311

SNCF, 2-achs. Gedeckter Wagen Typ Us (ex G4) „V“ in grauer Farbgebung (Bahnhof Bretigny), Ep. IV



Fotomontage

HJ6300

SNCF, 4-achs. Schiebewandwagen Typ Habis „EVS“, silberne Farbgebung, Ep. IV



Fotomontage

HJ6301

SNCF, 4-achs. Schiebewandwagen Typ Habis „FRET“, Ep. V



Fotomontage

HJ6308

SNCF, 4-achs. Flachwagen Typ Res, beladen mit Y25-Drehgestellen, Ep. V



HJ6309

SNCF Infra, 4-achs. Rungenwagen des Typs Uas (ex Res), Ep. VI



HJ6310

SNCF, 4-achs. Flachwagen Typ Rs mit 2 x 20'-Containern „Citroën“, in weißer Farbgebung, Ep. IV



HJ6277

SNCF, 4-achs. Containerwagen S70, mit Wechselbehälter „3 SUISES“, Ep. IV



Fotomontage

Dieser Waggon war mit speziellen Y37-Drehgestellen für eine Höchstgeschwindigkeit von 160km/h ausgestattet. Später wurden sie durch Standard-Y25-Drehgestelle ersetzt.

HJ6278

SNCF, 4-achs. Containerwagen S70, mit 2 x 20'-Containern „FB“, Ep. IV



Fotomontage

HJ6279

TOUAX, 4-achs. Containerwagen S70, mit Wechselbehälter „B. Dorchies“, Ep. VI



Fotomontage

HJ6303

SNCF, 4-achs. 60' Containerwagen Novatrans Sgss in grauer Farbgebung, beladen mit 2 blauen 20'-Coil-Container „Spedirail“, Ep. V



HJ6294

SNCF, 2-tlg. Set 3-achs. Kesselwagen „ESSO“, silberne Farbgebung, Ep. III



HJ6295

VTG, 3-achs. Kesselwagen „Ateliers de Joigny“, Ep. VI



N

TT

HO

21

 **HJ6312**

SNCF, 2-tlg. Set 4-achs. Getreidesilowagen „SANDERS“, graue Farbgebung, Ep. V



 **HJ6313**

 SNCF, 2-tlg. Set Getreidesilowagen „Transcéréales – CAF Grains“, mit flachen + runden Wänden, Ep. IV-V



 **HJ6314**

 SNCF, 2-tlg. Set Getreidesilowagen „Transcéréales – Esmerly-Caron“, mit flachen + runden Wänden, Ep. V



 **HJ6315**

SNCF, 4-achs. Schiebeplanenwagen Typ Rils „FRET“, orange Farbgebung, Ep. IV-V



Fotomontage

 **HJ6316**

TRANSFESA/Hispanauto, 3-achs. Autotransporter Laeks „Mega Car Carrier“, blaue Farbgebung mit neuem Logo, Ep. VI



Fotomontage



Weitere Artikel finden Sie im Gesamtkatalog 2025!

HJ2620

SNCF, 6-achs. dieselelektrische Mehrzwecklokomotive CC 472006 „Isabelle“, in Blau/Silber/Grau Farbgebung, Ep. V



Ursprünglich wurden die beiden Frontlogos der CC 472006 überdeckt, als sie in der neuen Farbe lackiert wurde. Doch schon nach wenigen Wochen ging eines der Logos verloren und wurde nie wieder ersetzt.

HJ2621

SNCF, 6-achs. dieselelektrische Mehrzwecklokomotive CC 72056 „La Bourboule“, blau-Farbgebung mit „Casquette“-Logo, Ep. V



HJ2622

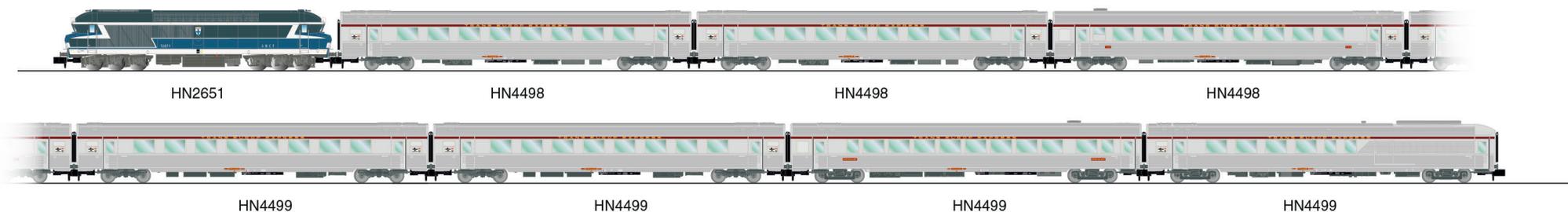
SNCF, 6-achs. dieselelektrische Mehrzwecklokomotive CC 72084, blau-Farbgebung mit „Carmillon“-Logo, Ep. V



CC 72084 wird von AJECTA, einer französischen Vereinigung, die sich der Erhaltung von historischem Eisenbahnmateriale widmet, erhalten und gepflegt. Die Lokomotive wird gelegentlich bei Ausstellungen und Sonderveranstaltungen gezeigt. So können Eisenbahnfans dieses klassische Beispiel französischer Eisenbahntechnik bewundern.

CC 72000

Die dieselelektrische Lokomotive CC 72006 der SNCF-Serie CC 72000 ist besonders dafür bekannt, dass sie als einzige Lok dieser Klasse die berühmte blaue Multiservice-Lackierung trug - eine einzigartige und experimentelle Wahl. Diese Lokomotive, die den Spitznamen „Isabelle“ trägt, wurde in der Farbe Bleu Multiservice (auch „Corail +“ genannt) lackiert, einer Farbgebung, die geschaffen wurde, um das moderne Image der SNCF in den 1990er Jahren widerzuspiegeln. Im Jahr 1995 wurde diese Lackierung eingeführt, um einen eigenen Stil für gemischte Dienste zu testen, aber sie wurde nie von anderen Modellen der Serie übernommen, was diese Version zu etwas ganz Besonderem und bei Zugliebhabern und Modelleisenbahnern begehrt macht. Die CC 72000 wurde von Alstom zwischen 1967 und 1974 gebaut als Reihe leistungsstarker Lokomotiven (3540 PS), die als Ersatz für Dampflokomotiven auf nicht elektrifizierten Strecken in Frankreich entwickelt wurden. Obwohl die Mehrheit der CC 72000 Ende der 2000er Jahre ausgemustert wurden, bleibt die CC 72006 mit ihrer einzigartigen Lackierung ein Faszinosum für Eisenbahnfans, und ihr Nachbau als Modell ist unter Sammlern sehr beliebt.





Weitere Artikel finden Sie im Gesamtkatalog 2025!

HE2027/HE2027D/HE2027S

ADIF, Diesel-Rangierlokomotive der Reihe 309, grün/weiße Farbgebung, Ep. VI



HE2028/HE2028D/HE2028S

FESAVA, Diesel-Rangierlokomotive der Reihe 309, blau/graue Farbgebung, Ep. VI



HE2029/HE2029D/HE2029S

SRC, Diesel-Rangierlokomotive 312, „Captrain“ rot-graue Farbgebung, Ep. VI



Technische Merkmale HE2027/HE2028/HE2029

- Motor mit Schwungmasse
- neue E24-Decoderschnittstelle
- Chassis aus Metall

- Speziell auf das Modell abgestimmter Sound
- Nachbildung der Brems scheiben an den äußeren Achsen
- Weißes Spitzenlicht
- Rote Schlusslichter

- beleuchtetes Führerpult, im Digitalbetrieb schaltbar
- feine Umlaufgeländer aus geätztem Metall
- Artikel mit Digital-, oder Sounddecoder sind ab Werk mit Funktionskupplungen und Powerpack zur Verbesserung der Stromversorgung ausgestattet



Digitale Funktionskupplungen



Detailliertes Führerhaus mit Lokführer



Detaillierter Innenraum mit unabhängig beleuchtetem Führerpult in allen Versionen

HE2010/HE2010D/HE2010S

RENFE, Rottenkraftwagen KLV 53 „Mantenimiento de Infraestructura“, gelber Farbgebung, Ep. V



Fotomontage

HE2011/HE2011D/HE2011S

ADIF, Rottenkraftwagen KLV 53, in grün-weißer Farbgebung, Ep. VI



Fotomontage

Technische Merkmale HE2010/HE2011

- Chassis aus Metall
- Details je nach Bauserie und zeitlicher Epoche unterschiedlich
- Frei beweglicher Kran am Heck des KLV
- Stromführende Magnetkupplung zwischen KLV und Anhänger
- 18-polige Digitalschnittstelle nach NEM 662
- fünfpoliger schräggenuteter Motor
- Speziell auf das Modell abgestimmter Sound

HE2015/HE2015S

RENFE, Hochgeschwindigkeits-Neigezug Rh. 443, mit braunem Dach und modernem Logo



Technische Merkmale HE2015

- Elektrische Kupplungen zwischen Fahrzeugen
- Fünfpoliger Motor mit Schwungmassen
- Metallchassis für alle Wagen
- Detaillierte Innenausstattung
- Weiße oder rote Lichter je nach Fahrtrichtung
- Innenbeleuchtung der Wagen
- 21-poliger MTC-Digitalschnittstelle (NEM 660)
- Digitale Soundversionen mit ESU LokSound V5 Decoder
- Stromabnehmer aus Metall je nach Epoche
- Gesamtlänge 1.220 mm
- Mindestradius 356,5 mm

HE2020/HE2020D/HE2020S

RENFE, elektrischer Triebzug der Reihe 444, Triebzug 444-004 in rot-gelber Farbgebung, Ep. IV



- Chassis aus Metall am Motorwagen
- Fünfpoliger Motor mit Schwungmassen
- Funktionelle Schafenberg_kupplung an den Fronten des Triebzuges



feine detaillierte Stromabnehmer aus Metall

Technische Merkmale HE2020

- Modellnachbildung der ursprünglichen Variante
- mit Übergangstüren in den Stirnwänden
- rot/gelbe Farbgebung
- Modellausführung Zustand 1980 bis 1993

HE2021/HE2021D/HE2021S

RENFE, elektrischer Triebzug der Reihe 444-500, Triebzug 444-503 in „Estrella“-Farbgebung, Ep. IV



- Innenbeleuchtung und Führerstandsbeleuchtung
- 21-polige MTC-Digitalschnittstelle (NEM 660)
- Detaillierte Inneneinrichtung



Funktionskupplung, austauschbar



vorbildgetreue, detaillierte Frontpartie

Technische Merkmale HE2021

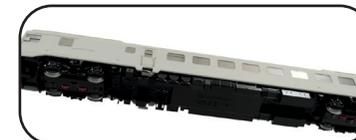
- „Estrella“-Farbgebung
- Modellausführung Zustand von 1987 bis 1994

HE2022/HE2022D/HE2022S

RENFE, elektrischer Triebzug der Reihe 444, Triebzug 444-011 in blau-weißer Farbgebung, Ep. V



- Weiße und rote Fahrtrichtungsanzeiger
- Mindestwenderadius R1 356 mm
- Stromabnehmer aus Metall



Fahrgestell aus Metall für den Motorwagen



dekorative Kupplung, austauschbar

Technische Merkmale HE2022

- mit Übergangstüren in den Stirnwänden
- blau/weiße Farbgebung
- Modellausführung Zustand 1987 bis 1994

N

TT

HO

25

HE2030/HE2030D/HE2030S

ADIF, Messzug A330 „Séneca“, weiß-grüne Farbgebung, Ep. VI



HE2031/HE2031D/HE2031S

RENFE, 5-tlg. Grundset des Hochgeschwindigkeitszugs „AVLO“, violette Farbgebung, Ep. VI



HE3001

RENFE, 3-tlg. Ergänzungsset des Hochgeschwindigkeitszugs „AVLO“, Nr. 1/3, violette Farbgebung, Ep. VI

HE3002

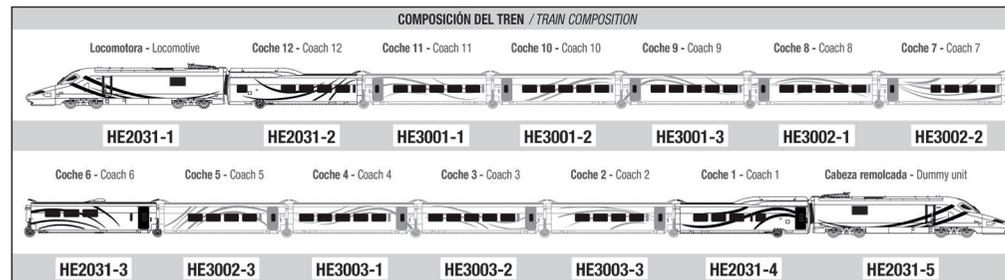
RENFE, 3-tlg. Ergänzungsset des Hochgeschwindigkeitszugs „AVLO“, Nr. 2/3, violette Farbgebung, Ep. VI

HE3003

RENFE, 3-tlg. Ergänzungsset des Hochgeschwindigkeitszugs „AVLO“, Nr. 3/3, violette Farbgebung, Ep. VI

TECHNISCHE MERKMALE:

- Triebkopfcassis aus Metall
- Fünfpoliger Motor mit Schwungmassen
- 21-polige MTC-Digitalschnittstelle (NEM 660)
- Funktionsfähige Metallstromabnehmer im Digitalbetrieb
- Unabhängige weiße und rote Beleuchtung, je nach Fahrtrichtung
- Minimaler Radius 356 mm
- Kurzkupplungskinematik zwischen Triebkopf und Wagen



HE4037

RENFE, 2-tlg. Set Reisezugwagen 5000, 1 x BBD4 Gepäckwagen + 1 x AAR Barwagen, mit Faltenbälgen, olivgrüne Farbgebung, Ep. IV



Fotomontage

HE4038

RENFE, 2-tlg. Set Reisezugwagen 5000 der Gattung BB4 2. Klasse, mit Faltenbälgen, olivgrüne Farbgebung, Ep. IV



Fotomontage

HE4042

RENFE, 4-achs. Autotransportwagen der Gattung DDMA, graue Farbgebung, mit seitl. Schutzgittern, Ep. IV



TECHNISCHE MERKMALE:

- Formvariante
- Fahrgestell aus Metalldruckguss
- Drehgestelle, Puffer, Handläufe, Seitengitter und spezifische Details je nach Version und Ausführung der Fahrzeugserie
- Handläufe aus rostfreiem Stahl für zusätzliche Robustheit
- Detailliertes Fahrgestell, einschließlich der Hebel der Bremsanlage
- Feine, detaillierte Gravuren auf den Antirutschplatten der oberen und unteren Plattformen
- Obere und untere Plattformen
- Kurzkupplungskinematik nach NEM 352 und
- Kupplungen nach NEM 362 an beiden Wagenenden
- Nachbildung derer Verzurrstangen für die Fahrzeuge als separate Teile

N

TT

HO

26



HE2025

HE4037

HE4037

HE4038

HE4038

 **HE4043**

RENFE, 4-achs. Autotransportwagen der Gattung DDMA, weiße Farbgebung mit seith. Schutzgittern, Ep. V



 **HE4044**

RENFE, 4-achs. Autotransportwagen der Gattung DDMA, „Pecovasa“ in roter Farbgebung, Ep. V



 **HE6026**

RENFE, 4-achs. isolierter Kesselwagen SALTRA für den Transport von Blausäure, grau-gelbe Farbgebung, Ep. IV



 **HE6072**

RENFE, 2-tlg. Set 2-achs. Gaskesselwagen, weiße-orange Farbgebung „Butano S.A.“, Ep. IV



 **HE6065**

RENFE, 4-achs. Containerwagen MMC3, oxydrote Farbgebung, beladen mit 40' Container „RENFE“, Ep. IV



Fotomontage

 **HE6080**

RENFE, 4-achs. Containerwagen MMC3, oxidrote Farbgebung, mit Kühlcontainer „Transporte Combinado“, Ep. V



 **HE6084**

RENFE, 4-achs. DDJP-Wagen „Paquete-Expres“, mit vertauschten Türen, silber-oxidrote Farbgebung, Ep. IV



Fotomontage

 **HE6085**

TRANSFESA/Hispanauto, 3-achs. Autotransportwagen Laeks „Mega Car Carrier“, blaue Farbgebung mit neuem Logo, Ep. VI



Fotomontage

 **HE6086**

SNCF/RENFE, 4-achs. Schiebeplanenwagen „Transfesa“, blaue Farbgebung, Ep. IV



Fotomontage

N

TT

HO

27



Weitere Artikel finden Sie im Gesamtkatalog 2025!

www.rivarossi.com

HR2990/HR2990D/HR2990S

DB, Rottenkraftwagen KLV 53 in gelber Lackierung, Ep. III



Fotomontage

HR2925/HR2925D/HR2925S

DBG, Rottenkraftwagen Klv 53 in gelb-blauer Farbgebung, Ep. V-VI



Das Rivarossi-Modell im Detail

- Feine Speichenradsätze aus Metallspritzguss
- Frei beweglicher Kran am Heck des KLV
- Spitzenbeleuchtung mit der Fahrtrichtung wechselnd (nicht bei allen Modellvarianten)
- 18-polige Digitalschnittstelle nach NEM 662
- Bestellnummern, die mit „D“ enden, sind ab Werk mit Digitaldecoder ausgestattet
- Bestellnummern, die mit „S“ enden, sind ab Werk mit Sound ausgestattet
- Stromführende Magnetkupplung zwischen KLV und Anhänger

HR2988/HR2988S

BASF, dieselelektrische Lokomotive Vossloh DE 18, orange/grau, Ep. VI



Fotomontage

Das Rivarossi-Modell im Detail

- Neu mit fernsteuerbaren Digitalkupplungen an beiden Enden der Lok (HR2988S)
- Neuer, fünfpoliger Hochleistungsmotor mit Schwungmassen
- Monitore im Führerpult beleuchtet
- Innenbeleuchtung im Führerhaus
- Chassis aus Zinkdruckguss, Gehäuse auch hochwertigem, fein graviertem Kunststoff
- Alle vier Achsen angetrieben
- Stromabnahme über alle Räder der Lokomotive
- Spitzenbeleuchtung mit der Fahrtrichtung wechselnd
- Kurzkupplungskulissen beidseitig

HR2989/HR2989S

DB Cargo, dieselelektrische Lokomotive Vossloh DE 18, rot/graue Farbgebung, Ep. VI



Das Rivarossi-Modell im Detail

- Neue Variante von Lokgehäuse und Führerhaus
- Neu mit fernsteuerbaren Digitalkupplungen an beiden Enden der Lok (Artikel HR2989S)
- Neuer, fünfpoliger Hochleistungsmotor mit Schwungmassen
- Monitore im Führerpult beleuchtet
- Innenbeleuchtung im Führerhaus
- Chassis aus Zinkdruckguss, Gehäuse auch hochwertigem, fein graviertem Kunststoff
- Alle vier Achsen angetrieben
- Stromabnahme über alle Räder der Lokomotive
- Spitzenbeleuchtung mit der Fahrtrichtung wechselnd
- Kurzkupplungskulissen beidseitig

HR2979/HR2979HM

FS, 6-achs. Elektrolokomotive E.645 2. Serie, Alu-Zierleisten, braune Drehgestelle, große Trittstufen, Ep. IV



Fotomontage

Originalgetreue Version der E645 der zweiten Serie mit Zierleisten, großen Trittstufen und braunen Drehgestellen

Zwischen Ende der 1960er und Anfang der 1970er Jahre erhielten der E645 und der E646 die ersten die ersten Modifikationen, wie z. B. vergrößerte Aufstiegsleitern, moderne Signalhörner, Scheibenwischer und Scheinwerfer, verlängerte und doppelseitige Handläufe an den Pufferbohlen, hochgezogene Wartungstüren zur Vereinfachung der Wartung, veränderte Anzahl und Position der Lufteinlässe. Nicht immer wurden diese Änderungen im Laufe der Zeit an allen Lokomotiven vorgenommen, was zu vielen verschiedenen Kombinationen führte, aber in einigen Fällen konnten sie alle wie bei der reproduzierten Einheit vorhanden sein.

HR2980/HR2980HM

FS, 6-achs. Elektrolokomotive E.646 „Navetta“, MDVC-Lackierung, silbernes Dach, Triplex-Fenster, Seitenklappen, Ep. V



Fotomontage

Originalgetreue Version der E646 „Navetta“ mit Triplex-Frontscheiben und Seitendämpfern

Der Einsatz von Seitendämpfern bei den E646, mit dem Ziel, die Fahrqualität zu verbessern und den Verschleiß zu reduzieren, begann 1996 und wurde schnell auf die gesamte Gruppe ausgeweitet, ähnlich wie es bereits Jahre zuvor bei den E656. Die Einführung von gepanzerten Triplex-Frontscheiben geht auf die der zweiten Hälfte der 1980er Jahre, so dass die Kombination, die in diesem Modell abgebildet ist, die am weitesten verbreitete Konfiguration ist, welche für diese Fahrzeuge Ende des letzten Jahrhunderts weit verbreitet war.

HR2982/HR2982S

FS, Elektrolokomotive E.402B in neuer blauer Lackierung „Intercity Notte“, Ep. VI



HR4407

FS, 3-tlg. Set, 1 x Gran Confort-Wagen + 2 x Z1, in neuer Intercity-Farbgebung, Ep. VI



HR4408

FS, 2-tlg. Set umgebauten Z1-Wagen, in neuer Intercity Notte-Farbgebung, Ep. VI



N

TT

HO

29

HR4409

FS, UIC-X 1979 Gefangenentransportwagen, rot/graue Farbgebung, Ep. IV-V



Fotomontage

Die „zellularen“ Wagen von FS

Seit Anfang des 20. Jahrhunderts bot die Staatsbahn einen Gefangenentransportdienst an, bei dem aus Sicherheitsgründen ausgerüstete, so genannte „Mobiles“ zum Einsatz kamen.

Sie waren in der Regel mit einer variablen Anzahl von geschlossenen Zellen (je nach Wagentyp), Räume für die Begleitpersonen, Tür- und Fenstergitter ausgerüstet. Das Ein- und Aussteigen der Gefangenen hatte immer in isolierten oder nicht überfüllten Bahnhöfen, wobei alle Vorsichtsmaßnahmen zu beachten waren, und auf der gegenüberliegenden Seite des normalen Fahrgaststroms zu erfolgen, um Sicht- und Körperkontakt so weit wie möglich zu vermeiden. Wenn es nicht möglich war, einen eigenen Zug nur mit dem Zellenwagen zu betreiben, wurde dieser in regulären Personenzügen eingestellt, in der Regel unmittelbar hinter der Lokomotive des Zuges, offensichtlich isoliert von den Fahrgästen. In den 1970er Jahren plante die FS einen neuen Typ von „Zellenwagen“, der auf dem UIC-X basierte, in der Länge verkürzt war und eine Das Projekt wurde jedoch später gestrichen und 1986 wurden stattdessen zwei zuvor verunfallte Zweitklasswagen des Typs UIC-X von 1979 umgebaut. Die Öffnung der vorderen Türen sowie die Fensteröffnungen wurden auf 10 cm begrenzt, an den Einstiegstüren und den mit Zellen ausgestatteten Innenabteilen brachte man Gitter an. Sie blieben bis 2001 im Einsatz und wurden dann wieder zu normalen Personenwagen umgebaut.

HR4416

DB Nachtzug, 2-tlg. Set Liegewagen Bvcmz²⁴⁸, in weiß/roter Farbgebung, Ep. V



HR4417

Euro-Express, 3-tlg. Set Liegewagen, bestehend aus 1 x Bcm²⁴³, 1 x Bcm²⁴⁶ und 1 x Bvcmz, in violetter Farbgebung, Ep. V-VI



HR4418

DR, 3-tlg. Set des Autoreisezug „Berlin – Lörrach“, bestehend aus 1 x Bc, 1 x WLAB und 1 x DDm, in grün-roter Farbgebung, Ep. IV



HR4419

DR, 2-tlg. Set OSShD-Schlafwagen WLAB, in roter Farbgebung ohne Zierlinien, Ep. IV



HR4420

ZSSK, Autotransportwagen DDM916, in blau-orangefarbener Farbgebung, Ep. VI



N

TT

HO

30

HR4421

DR, 2-tlg. Set Autotransportwagen DDM916, in blauer Farbgebung, Ep. IV



HR6643

DB, 2-tlg. Set 2-achs. Gaskesselwagen der Bauart Zgs, „Linde“



HR6644

DB, 2-tlg. Set 2-achs. Gaskesselwagen, „Rommenhöller Kohlensäure“



 **HR6666**

WASCOSA, 4-achs. Kesselwagen, blaue Farbgebung, Ep. VI



Fotomontage

 **HR6667**

GATX, 2-tlg. Set isolierter 4-achs. Kesselwagen, silberne Farbgebung mit großem GATX-Logo, Ep. VI



Fotomontage

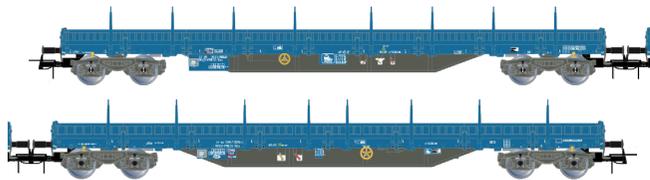
 **HR6670**

DB AG, 4-achs. Rungenwagen, Typ Res, dunkelgraue Farbgebung (leer), Ep. VI



 **HR6671**

Press, 2-tlg. Set 4-achs. Rungenwagen, Typ Res, blaue Farbgebung (leer), Ep. VI



 **HR6672**

SNCF, 3-achs. Kesselwagen der saarländ. Heizölgesellschaft „WIDENMEYER“, grau, Ep. IV



Fotomontage

 **HR6673**

FS, 2-tlg. Set Schiebewandwagen der Bauart Habils, in silber/ brauner Farbgebung mit geneigtem und abgerundetem FS-Logo. Ep. V



Fotomontage



HR2967

HR6673-1

HR6673-2

HR6598-1

HR6598-2

N

TT

HO

31

 **HR6649**

SBB, 4-achs. Schiebewandwagen der Bauart Habils „Danzas“, Ep. V



Fotomontage

 **HR6650**

SBB, 2-tlg. Set 4-achs. Schiebewandwagen der Bauart Habils in Flickfarbgebung, Ep. V



Fotomontage

 **HR6651**

CH-AHD, 4-achs. Schiebewandwagen der Bauart Habils-vy, „MATTONI“, Betriebsnummer 31 85 275 0 502-4, Ep. VI



Fotomontage

 **HR6565**

FS, 2-tlg. Set 2-achs. Kesselwagen „Total“, Ep. III



 **HR6566**

FS, 2-tlg. Set 2-achs. Kesselwagen „API“, Ep. IV



 **HR6567**

FS, 2-tlg. Set 2-achs. Kesselwagen „BP“, Ep. IV



 **HR6674**

GATX, 2-tlg. Set 4-achs. Getreidesilowagen „RAIL CARGO GROUP“, neongrüne Farbgebung, Ep. VI



 **HR6675**

ATIR-RAIL, 2-tlg. Set 4-achs. Getreidesilowagen, graue Farbgebung, Ep. VI



 **HR6676**

4-achs. Getreidesilowagen „Tucher“, hellblaue Farbgebung, Ep. V-VI



Getreide gehört auf die Schiene!

Für den Transport des Getreides zur Mälzerei führt der Weg oft über die Schiene, speziell bei den größeren Brauereien. Unser neues Rivarossi-Modell ist ein solcher Getreidesilowagen, verziert mit der Werbung der bekannten Nürnberger Brauerei Tucher.

 **HR6677**

I-ERSA, 2-tlg. Set Getreidesilowagen „MONFER“, graue Farbgebung mit neuen Beschriftungen, Ep. VI



 **HR6678**

FS, 2-tlg. Set Getreidesilowagen der Bauart Uas, „Pagnan“, Ep. IV



 **HR6679**

4-achs. Getreidesilowagen „Trasporto Malto 100% Italiano per PERONI“, Ep. VI



Getreide für die Mälzerei

Für den Transport des Getreides zur Mälzerei führt der Weg oft über die Schiene, speziell bei den größeren Brauereien. Unser neues Rivarossi-Modell ist ein solcher Getreidesilowagen, verziert mit der Werbung der bekannten Peroni-Brauerei.

 **HR6680**

DB AG, 4-achs. Schiebepanewagen „RAILION DB LOGISTICS“, Typ Rils, rote Farbgebung mit Graffiti, Ep. V-VI



Fotomontage

 **HR6681**

 SBB, 4-achs. Schiebepanewagen, Typ Rils, graue Farbgebung mit Graffiti, Ep. V



Fotomontage

 **HR6684**

TRANSFESA/Hispanauto, 3-achs. Autotransporter Laeks „Mega Car Carrier“, blaue Farbgebung mit neuem Logo, Ep. VI



Fotomontage

N

TT

HO

33

ZUBEHÖR

HC8065

H0 Schaukasten



430 X 84 X 97 mm



Der Schaukasten besteht aus einer transparenten Acrylabdeckung + einem Kunststoffsockel (schöne Holzoptik).

Das Bild mit der Lokomotive dient nur zur Veranschaulichung und ist nicht im Lieferumfang enthalten.

N

TT

HO

34

Alle Rechte vorbehalten.
Die Vervielfältigung, auch teilweise, ist verboten.
©Copyright Hornby Hobbies Ltd.

Hergestellt in Italien und gedruckt in Italien.



N
TT
HO
35



©Hornby Hobbies Ltd.

HORNBY HOBBIES LTD

Westwood, Margate, Kent, CT9 4JX, UK

EU Authorised Representative:

Hornby Italia SRL
Viale dei Caduti, 52/A6, Castel Mella
(BS), Italy, 25030

www.arnoldmodel.com

www.jouef.com

www.electrotren.com

www.rivarossi.com



/Arnold.Modelleisenbahnen

/JOUEF

/Electrotren

/rivarossi.model



@hornbyinternational



0800-000-2627

Customerservices.de@hornby.com

Technicalservices.de@hornby.com